

Aleine Chronik.

Stiefberg, 9. März. (Schneefabrik.) Am Freitag und Sonnabend ist einer Abtheilung des hiesigen Jägerbataillons unter Führung des Majors Gadow eine Schneefabrik über das Bergschloß angeführt worden. Die Mannschaften erlitten ohne Schneehaube durch den Entgrund über die schmale Kette die Schmelze, von hier kamen dann die Schneehaube in Anwendung. So erreichte man am ersten Tage die Höhe von 1000 Metern, am zweiten die Höhe von 1200 Metern. Die Mannschaften, ausserdem mit Schneehaube, den Weg fort über den Schneehaube, das hohe Berg, zur neuen schneefabrik und dann weiter über Schreberbau nach Hirschberg zurück.

buch als „G. Diemer, Lehrer aus Hannover“ ein und befehle zum andern Wachen ein Bad. Heute früh 7 Uhr begab er sich in das Badzimmer des Hotels, dort wurde er gegen 10 Uhr in der Badwanne todt aufgefunden. Er hatte sich mit einem Ledermesser einen Stich in die Herzgegend begeben. Der herbeigekommene Arzt konnte nur den Tod feststellen. Auf zwei in seinem Zimmer hinterlassene Zettel hatte der Unselbstige folgendes geschrieben: „Vorher nicht nach meiner Herkunft Meine Schwägerin ist nicht festzusetzen. Behalte meinen Leichnam und Du halt Deine Pflicht! Ex est; Vivat, floreat, crescat mundus!“ Ferner: „Wie sollst Du danach fragen, noch Wilkes Frage tragen, woher ich kam der Fahrt, noch wie mein Name und Art. Behalte meinen Leichnam! Nur das ist Deine Pflicht!“

Am 9. März. (Gefraucht.) Eine Schauerbergfächte wird aus Heftigkeit, einem kleinen unartigen Dorfe bei Teunberg, am 9. März, um 11 Uhr Vormittag, durch die Gegend, zum in der Gegend, die Gasse ihrer Wohnort begibt zu haben, deren Vieh an einer Geige zu Grunde gegangen war. Die Rache war lächerlich, denn die Unfluthigkeit ist buchstäblich gefraucht worden. Die gefrauchte Interaktion fomme bis jetzt die Urheber dieses Verbrechens noch nicht ausfindig machen.

Schweizerhaus. Morgen Sonntag Grosses Bockbierfest. 40 Liter 13 Pf. 40 Liter 13 Pf. Heber 200 Stübche. Mützen u. Unterhaltung gratis. Speckkuchen von früh 9 Uhr an. Vorzügliches Kaffee, auch Portionen. Gultmaison vom Hof, 40 Liter 20 Pf.

Goldenes Schiffchen, Herm. Keller. Saal während der Winterferien bis einschließlich 24. April an mehreren Abenden in der Woche zu vergeben. H. Speise-Kartoffeln. Täglich Zutritt von prima Bestkäter Kreuz-, Spätzla-, Nagn, bounn u. köstliche weissefleischige Zwiebel kartoffeln billig bei Ferd. W. Heber, Str. Kaiserstr. 28, l. R. 5 Kr. u. 18 Pf. an!



Sonntag d. 11. März ist meine Ausstellung von Ostr- und Confirmationen-Geschenken bis Abends 7 Uhr geöffnet. F. R. Tittel, Gold- u. Silbber-, Bijouteriewaaren. Größtes Special-Geschäft der Provinz. Liebenauerstrasse 165.

Abbruch! Abbruch! Abbruch! Kafenfr. 7 (alte Stadt, Gassenthat) sind zu verl.: 600 U. M. Schiefer, 50000 Dachziegel, 60000 Mauersteine, 600 Kuben Buchtstein, 2000 U. M. Mauer, 80 Schach Tannen, 100 Stübche-Wasser Baustoffe, eiserne Säulen und Träger, Fenster und Thüren bereit zu sein.

Kartoffeln. 1000 Ctr., wie bekannt bei mir, gute Waare auf Lager, der Str. 160 Mt., beste Waare 170 Mt. u. 180 Mt., auch ausgenommen billig, ferner empfehle ich rechte Kartoffeln.

Restaurant Weiss, Wittelstraße 21. Morgen Sonntag Bockbierfest und Speckkuchen, morgu freier einlaßet C. Weiss.

Esparsette-Saat, zweifelhäufig, 1893 Ernte empfehl. G. A. Voigt, Zöbzig.

Zum Schul-Anfang! Schultornisten! Schiefertafeln! Federkasten etc. Albin Hentze, empfiehlt in größter Auswahl, 24 Schmerstrasse 24.

Saatkartoffeln, Imperator und Magnum bonum, auf Sandboden gemischt und mit der Hand vertheilt, Preis 1/2 Mark pro Ctr. ab Station Kutz.

H. Weiland, Gr. Brunnenstr. 18, Obsthandlung. Eingang aus Giebelschloßstr. 9. NB. Scherlingen werden reell und schnellstens ausgeführt.

Leuchte's Restaurant, Wöhlertstraße 98. Sonnabend und Sonntag Bockbier u. Speckkuchen.

Paul Werner Piano's empfiehlt A. Alhreit & Sohn, 5. Vereinsstr. 2. Glasteilmengen und Reparaturen u. m. Kaskofertig auszuführen.

Gummi-Artikel. Eantitäts-Bayer B. J. Fischer, Frankfurt a. M. verleiht bei jeder Bestellung nur besten Preis, u. engl. Spezialitäten gegen 10 Pf.

Joh. Reitwiesner, Alter Markt 34, empfiehlt sein selbstgefertigtes Vieh in Hüten, Mützen, Shippen in allen Farben und Facons, Herren- und Damen-Hüte von 1 Mk. 50 - 5.

Auctionen. Mobilien-Auction. Am Montag den 13. März cr., Vormittags von 11 Uhr an vertheilt ich in öffentlicher Sitzung im Saale der Kaiser-Wilhelmshalle (Eingang Promenade):

Wallschlösschen, Gr. Wallstr. 38. Montag und Dienstag Großes Bockbierfest. Treubar's Restaurant, Kellerstraße 7. Heute früh 9 Uhr Bockbier mit Speckkuchen.

Speise-Kartoffeln. Bis auf Weiteres verkaufe Speise-Kartoffeln p. Centner 1.60 Mt. Wiederverkauf billiger. Franz Enke.



Kartoffel-Offerte. 600 Ctr. wirklich gute Speisekartoffeln, für Pöndler, Str. 175 46, Preis 1.90 Mk., 1/2 Ctr. 60 - 3 sind zu verkaufen.

Louis Kaatz, gerichtl. vereid. Legat u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Devereinsaal mit Antrittung für 60-80 Personen nach einige Tage zu vergeben. Carstmanns Hotel, Dorotheenstr. 10. Dol. früh. Mittagsstisch 60 - 3 i. Abon.

Samen-Kartoffeln. Alle besten Sorten Speise-Kartoffeln zur Saat empfehle. Franz Enke.

Preisliste über Gummiwaarenfabrik J. Kantorowicz, Berlin C. Jählichhofstr. 52

Schiebekisten empfiehlt Th. Franz, Str. Wöhlertstr. 23. Wöchentlich wird angenommen Ladungssätze 2 H. r. 2 neue Drehtellen zum Gebrauch Größtens 1.

Auction. Galanterie-, Spiel- u. Kurwaaren findet fortgesetzt täglich von 2-8 Uhr Nachm. Str. Hirschstr. 26 (im Laden) statt.

Devereins-Bzimmer. Die bisher vom atad. land. Vereize innerschaden Devereins-Bzimmer, 20, 40 und 100 Personen fassend, sind noch einige Tage in der Woche zu vergeben.

Thüringer Käse, langes Format, liefert in größeren und kleineren Posten. Franz Enke.

Der Selbstschneider. 10. Aufl. Rathgeber in sämtlichen Geschäftszweigen, besonders auch in Schmiedezweigen, Precht, Feigen, landwirthlicher Berzehrungen. Wolff, Berl. Dr. Berle, Scharfstr. 24, H. A. Scheidewitz, Weidstr. 67, Harnz 1. Str. Kaiserstr. 17 u. A. Steinbach, Wöhlert-Propriet. Köhlnstr. 16.

Dank. Seit längerer Zeit litt ich an einer Entzündung im Antrage, wobei jede ärztliche Hilfe erfolglos blieb. Endlich wurde ich mich an den homöopath. Arzt Herrn Dr. med. Volharding in Düsseldorf. Genaue Herr hat mich binnen 10 Tagen vollständig geheilt, jedoch ich meiner Arbeit wieder nachgehen kann. Ich halte es für meine Pflicht, dem Herrn Doktor meinen öffentlichen Dank auszusprechen und fange ich denselben bei lebendem Menschheit nur bestens empfehlen.

Auction. Dienstag d. 13. März, u. Vorm. 11 Uhr an werde ich im Auftrag des Auctionatorverwalters der A. Wöhlert'schen Konsumwaaren in Weidling:

Fr. Sattler, Hotel zum Schwarzen Adler, Gr. Steinstraße 24. Auch einige Carcon-Wohnungen mit und ohne Pension frei, ferner eine Unterhaus-Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör, sofort besetzbar. D. C.

Präp. Patchouly-Pulver, eingestrichelt oder in Säcken verpackt, schmeißt es Kleider und Pelzwerk, zerbricht, Almonis, Sophas etc. gründlich und ohne Gefahr, Angewandte, 40 Wöhlertstr. C. Kaiser, Schmeierstr. 24, H. A. Scheidewitz, Weidstr. 67, Harnz 1. Str. Kaiserstr. 17 u. A. Steinbach, Wöhlert-Propriet. Köhlnstr. 16.

Einzelne Sopha-Bezüge in Damast u. Nips a 7 bis 11 Mt. im Ausverkauf. Gr. Steinstr. 89.

Stammes- und Reparaturen befohle gemüthlich. B. Doll. An der Hinterstraße 1. C. rent. Weidstr. 67, Harnz 1. Str. Kaiserstr. 17 u. A. Steinbach, Wöhlert-Propriet. Köhlnstr. 16.

Auction. Montag d. 12. März, 2 Uhr des Morgens Streiberstr. 1, Gebäud. Ecke, den Rest des Inventars:

Rheingold, Dorotheenstr. 37. Neue elegante Damenbediennung. Futterrüben-Samen billigt bei G. A. Voigt, Zöbzig, alle Sorten bis feinste Qual. liefert täglich beim Cass. Schöth, Zöbzig-Anger.

Verbesserte Theerseife aus der Königl. kaiserl. Hofapothekers-Fabrik von C. D. Wunderlich in Nürnberg (patentirt 1882 u. 1890), von vielen Herren empfohlen gegen Hautauschläge, insbesondere Hautjucken, Flechten, Wind, Krust- und Parichuppen, Frostbeulen, Schweißfüße, sowie gegen das Ausfallen der Haare a 35 Pf. nebst Anweisung. Theer-Schweißfüße vermindert die vorzüglichsten Wirkungen des Theers und des Schweißfüße, a 30 Pf. Verkauf bei G. Kaffer, Schmeierstr. 24, H. A. Scheidewitz, Weidstr. 67 und Wöhlert-Propriet. Köhlnstr. 16.

Watte, alle Sorten bis feinste Qual. liefert täglich beim Cass. Schöth, Zöbzig-Anger.

Stemmler, Auctionator. Montag d. 12. März, 2 Uhr des Morgens Streiberstr. 1, Gebäud. Ecke, den Rest des Inventars:

Auction. Montag d. 12. März, 2 Uhr des Morgens Streiberstr. 1, Gebäud. Ecke, den Rest des Inventars:

Burghardt & Becher, Halle a. S., Leipzigerstr. 84 u. 66, Filiale Oleariusstr.



Billigste Bezugsquelle für Küche
Einziges und größtes



emall. Geschirre und Haus.
Spezial-Geschäft am Platz.



Verkauf n. Gewicht, dadurch 33 1/2 % billiger als n. Stück.

Neu eingetroffen ein großes Fabriklager bestehend aus:

Fischkelle, Maschinenlöcher, Waschkübeln, Wasserlöcher, Schmelzöfen, Puddingformen, Nischkuchenformen,

Henkeltöpfe, Kartoffeldämpfer, Durchschläge, Waschkannen, Waschbecken, Aufwärmmaschinen, Kaffeemaschinen, Kaffeetrichter,

Caffen und Tellern, Kuchenschalen, Waschkübeln, Nachgeschirren, Steckbecken, Leuchtern, Salz- und Nischlöchern, Milchkannen etc. etc.

! Großes Lager von Photographenschalen!

Sämtliche Gegenstände in Emaille für Molkereien etc.

Complete Waschgarnituren, für Garçonlogis u. Contor passend, à 3 Mk.
Neu! Bunt emailirte Tassen für Kinder mit Namen. Neu!

NB. In unserem Geschäftlokal Leipzigerstrasse 84, am Chorus, werden emailirte Kochgeschirre mit kleinen Glasrissen zu jedem annehmbaren Preise ausverkauft.
In unserem Geschäftlokal Obere Leipzigerstrasse 66 sind stets in großer Auswahl compl. Kücheneinrichtungen von einfachster bis zur elegantesten Ausführung am Lager.

Burghardt & Becher, Leipzigerstr. 84 u. 66, Filiale Oleariusstr.-Ecke, am Wochenmarkt.

Mein auf's Reichste ausgestattete Lager in:
Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaaren
in anerkannt soliden Fabrikaten bietet jetzt Gelegenheit, in jeder Preislage Passendes zu finden.
R. Ranzenhofer, Halle a. S.,
Goldene Medaille Paris 1889. Münchengerätor Schuhmacher. Goldene Medaille Paris 1889.
Poststrasse 9.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Nur noch wenige Abende!
Das Suggestionstheater Raar Kennedy und Voreuz mit ihren sensationellen „Geistesübertragungen“...
Jeden Sonntag Vormittags von 11 bis 12 Uhr
Grosser Frühshoppen bei
Frei-Concert.
Jeden Sonntag Nachmittags 4-6 Uhr
Grosse Nachmittags-Vorstellung.
Alten, Vorwärter, Engländer u. f. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei mitzubringen.

Conservativer Verein für Halle a. S. u. den Saalkreis.

Mittwoch den 14. d. Mis., Abends 8 Uhr, in den Kaiserfässen (N. Saal) **Generalversammlung.**
Tagesordnung: Geschäftsbericht, Kassenlegung, Vorstandswahl.
Vortrag des Herrn Landrat von Werder über: „Die Börsenfeuer“.
Um recht zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder wird gebeten.
Der Vorstand.

14. Neues Marktschloss 14.

Seute und morgen Sonntag
Bockbierfest.
Böckelrochen 40, Speilern-Sarte, Schweinebraten 30, Fricasse v. Gänsefleisch 40, Bratfleisch 40, S.
Um gütigen Zuspruch bittet
F. Borchers.

Neu eröffnet! Credit für Jedermann Neu eröffnet!
im Waaren- und Möbel-Credit-Gezart von **C. H. Ploennies & Cie,**
Geiststrasse 33, 1 Tr.
Großartiges in Herren- und Knaben-Garderoben, Damen- und Kinder-Mänteln, Kleiderstoffen, Manns- und Frauenwaaren, completen Betten, Säulen, Schirmen, Fächerbüchern, Wanduhren, Regulatoren u. s. w.
Confirmanden-Anzüge.
Großartiges Lager in Möbel- und Porzellanwaaren.
Alles gegen **Zeitzahlung** in wöchentlichen, 14-täglichen und monatlichen Raten im Waaren- und Möbel-Credit-Gezart von **C. H. Ploennies & Cie,**
Geiststrasse 33, 1 Tr.
Sonntag den 11. März ist das Geschäft von Morgens 7 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Wünschlich zum 1. April erscheint im unterzeichneten Verlag das neue von April im April laufende
Hand-Adressbuch von Halle a. S. für 1894/95,
das im Interesse größter Verbreitung in einem Umfang von 22 Bogen oder 356 Seiten zum Preise von nur 1 Mark, gegen in kleinen Abzügen, abgegeben wird. Da nur eine bestimmte Anzahl von Exemplaren hergestellt wird und das Buch den vielen Vorausbestellungen nach sehr bald vergriffen sein dürfte, erlaube ich um gefl. umgehende Bestellungen, damit die Erhöhung der Auflage noch rechtzeitig stattfinden kann. Ein Verzicht auf technischer Schwierigkeiten wegen unumgänglich. Bei dieser Gelegenheit danke ich meinen Mitbürgern bestens für das ungemein rege Interesse für dieses anerkannt einem bringenden Bedürfnis entsprechende Buch und zeichne
Hochachtungsvoll
Verlagsbuchhandlung M. Oschmann,
Alte Promenade 6, im „Reichshof“.

Bitte!

bedachten Sie das Geschäft
Halle'scher Hut- u. Schirmbazar,
Leipzigerstraße 94,
früher Gr. Ulrichstr. 21,
welches Knaben- und Confirmandenhüte zu M. 1,50, Herrenhüte, Damen- und Herrenschirme mit 2,50 verkauft. Wenig billiger per Stück, als der mir gegenüber liegende Bazar um 30 250 Straßburger Putzbazar.
Präsen Sie Alles und behalten das Beste.
Größter und billigster
Halle'scher Hut- u. Schirmbazar,
Leipzigerstraße. 94.

Wintergarten-Theater.

Artist. Direktor Arthur Franke.
Grosser Erfolg des neuen Programms.
Neue Repertoir-Nummern sämtlicher Spezialitäten.
Die Kassen in neuen Gesängen und Tänzen.
Freiwillicher Beifall von Iwanoff's Musikische National-Tänzer- und Sänger-Gesellschaft.
10 bildschöne Vorträge: Tänzerinnen, 3 Hofadentänzer.
Die 4 Gladiatoren.
Die 4 Segelkämpfer.
Der vornehmliche Gesangs- u. Ballett-Tänzer der gefamten Spezialitäten.
Anfang 8 Uhr.
Avis! Am Montag (2. Oberfesttag) findet die Vorstellung des Wintergarten-Theater-Gesellschaft's ausnahmsweise in den Kaiser-Sälen statt, da die Feier des Deutschen Teufel-Vereins-Congress in unserem Stadionsplatz stattfindet.
Die Direction.

Deutscher Krug,

Saulestraße 7
Sonntag
Lebter Harren-Abend.
Jeder Gast erhält beim 10. Glas Bier ein gratis, bei 4 Tassen Kaffee die 5. zu Fr. 50.
Fr. 50.
Bettdecken werden sauber und billig gereinigt.
Gr. Sandberg 15, F. Kuhn.

Junge Kaufleute,

welche sich dem Rudersport widmen und unserem Club beitreten wollen, sind uns jederzeit willkommen.
Unsere Aufnahmefestnisse finden regelmäßig Dienstag Abend von 9 Uhr an in unserem Clublokal „Restaurant zum Pappenhelm“, Alte Promenade 11, Ecke Gr. Ulrichstraße, statt.
Kaufm. Ruder-Club „Deutschland“.
Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Inst.,
Halle a. S., Jägerplatz 21. Staatl. Aufsicht! Begr. 1864!
3 Klassen, 8 akadem. geb. Lehrer. Vorbereitung für alle höheren Lehranstalten. Best. Ostern 1893 bestanden bis jetzt 13 Zöglinge d. Inst. d. Einj.-Examen.
Pension. Prospekt. Schulanfang 4. April.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder findet für die katholische Elementarschule in diesem Jahre Montag den 19. März, Vormittags von 9-12 Uhr in dem Schulhause an der neuen Promenade Nr. 13 durch Herrn Rektor Dr. Richter statt.
Schulpflichtig ist jedes Kind, das bis zum 1. Oktober 1893 fünf Jahre alt geworden ist, während diejenigen Kinder, welche erst in der Zeit vom 1. Oktober 1893 bis zum 31. März 1894 sechs Lebensjahre erreichen, auch erst mit dem 1. April 1895 schulpflichtig werden.
Bei der Anmeldung sind der Tauf- und Tauffchein vorzulegen. Im Hebrigen wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß die Hinterlassung der Anmeldung eines schulpflichtigen Kindes dem dazu Verpflichteten straffällig macht.
Halle a. S., den 5. März 1894.
Die katholische Schulkommission.
Dr. Krähne, Stadtschulrath.

Schlossgarten, Friedrichstraße 23.

Sonntag den 11. März
Kranzchen.
Freundlichst ladet ein P. Schmidt.
Reideburg.
Gesang-Verein Männer-Chor.
Unter Concert und Ball findet Sonntag den 11. d. M. im Feinrestlichen Colosse statt.
Der Vorstand.
Hohenzollern.
Deute Sonntag von 7 Uhr ab
Tanz-Kranzchen mit freier Nacht in Schab's Schützenhaus.

Concordia-Theater.

Sonabend den 10. März:
Kyritz Pyritz.
(Auf Wunsch.)
Sonntag den 11. März:
Neu.
Ein gemachter Mann.
Große Hoffe mit Melang.
Montag den 12. März:
Ein toller Einfall.
In Vorbereitung Benefiz für Frau Helene Bartsch: Der Fährführer. Hierzu: Das Fest der Handwerker.

Kaiser-Panorama,

Bornburgerstr. 29.
Diese Woche bis Sonabend:
Das Salzkammergut.
Von Salzburg bis Wolan: See, Gäß v. Mittag 1 Uhr bis Abend 10 Uhr.
Freiwillige Feuerwehrgesellschaft.
Am Sonntag den 11. d. Mis., Vormittags 7 1/2 Uhr Hebung.
Das Kommando.

Gasthaus Büschdorf.

Sonntag den 11. März:
Bockbier u. Speckkuchen.
Hietig gratis.
Hierzu ladet ergeblich ein R. Springer.
Paul Wiegand's Restaurant
Weingärten 23.
Morgen Sonntag den 11. d. M.
Bockbier u. Speckkuchen,
wozu freundlichst einladet P. Wiegand.